

AGB Reitsportsattlerei Frank Staufenbiel

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand 29.04.2014)

1) Geltung

Nachstehende Bedingungen gelten für alle Verträge, Lieferungen und Leistungen zwischen Reitsportsattlerei Frank Staufenbiel und ihren Kunden. Abweichenden Geschäftsbedingungen des Kunden werden ausdrücklich widersprochen.

2) Vertragsabschluss

Termine zur Sattelkontrolle oder zum Sattelkauf gelten erst nach Vereinbarung eines konkreten Termins als angenommen. Mit der Lieferung von Ware bzw. von Dienstleistung erfolgt der Vertragsabschluss. Die Dienstleistung beginnt mit Anfang der Anfahrt zum vereinbarten Termin. Warenbestellung die auf Kundenwunsch gefertigt werden (Sonderanfertigungen) gelten nach Bestätigung als Vertragsabschluss.

Bestellungen gelten erst mit der Auftragsbestätigung als angenommen. Diese erfolgt im Allgemeinen gleichzeitig mit der Rechnungserteilung / Lieferung der Ware. Die bloße Bestätigung des Einganges der Bestellung bewirkt noch keinen Vertragsabschluss.

3) Widerrufsbelehrung / Terminabsage

Widerrufsrecht

Bei Warenbestellung (Standardware) gilt ein Widerrufsrecht von 14 Tagen ohne Angaben von Gründen und muss in Textform erfolgen (z.B. als Brief, Fax oder E-Mail). Einer Bestellung bzw. Sonderanfertigung nach Kundenwunsch ist ein Widerruf innerhalb von 14 Tagen nach Bestimmungseingang in schriftlicher Form zu richten. Ein Widerruf ist an die Adresse der Reitsportsattlerei Frank Staufenbiel zu richten.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind beiderseits empfangene Leistungen zurück zu gewähren. Können Sie die empfangenen Leistungen sowie Nutzungen nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren bzw. herausgeben, müssen Sie Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurück zu führen ist.

Terminabsagen

Das Absagen von Terminen zur Sattelkontrolle bzw. Sattelkauf hat rechtzeitig und in schriftlicher Form (z.B. als Fax oder E-Mail) zu erfolgen. Bei Nichtabsage eines Termins und gleichzeitigem Nichterscheinen Ihrerseits, werden Ihnen Kosten für An- und Abfahrt und damit verbundenen Arbeitskosten in Rechnung gestellt.

Ausschluss des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

4) Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt gelieferte Ware Eigentum der Reitsportsattlerei Frank Staufenbiel.

5) Zahlung, Fälligkeit, Zahlungsverzug

Die Bezahlung der Ware erfolgt wahlweise Bar oder auf Rechnung. Beträge bis € 60,00 sind immer in Bar zu entrichten. Bei der Zahlungsart auf Rechnung geraten Sie mit Ablauf der Zahlungsfrist automatisch in Verzug. Entstehende Mehrkosten für das Mahnverfahren, Inkassoverfahren oder die Inanspruchnahme eines Rechtsbeistandes sowie Zinsen werden Ihnen bei Verzug ebenfalls in Rechnung gestellt.

6) Preise / Kosten

Die aktuelle Preisliste für angebotene Dienstleistungen sind unter www.fs-sattlerei.de einzusehen. Alle nicht aufgeführten Preise sind bei Bedarf im Vorfeld durch Sie zu erfragen.

Produktpreise richten sich nach Vorgaben der Hersteller.

7) Besondere Bedingungen bei Kauf oder Anpassung eines Sattels

Es wird darauf hingewiesen, dass die Passgenauigkeit eines Sattels bedingt durch z.B. Krankheit, Änderung des Trainingszustandes, Umstellung von Futter oder Haltungsform oder-ort sowie altersgemäße Veränderung wie z.B. Wachstum oder auch Wechsel der Jahreszeit und dadurch verbundene Entwicklung des Pferdekörpers verändern kann. Auch die Nutzung durch andere Reiter oder auf anderen Pferden kann zu Änderungen der Passform führen. Kostenpflichtige Änderungen können somit im Laufe der Zeit notwendig werden. Ebenfalls kann nach diversen Änderungen an einem Sattel die technische Verstellbarkeit ausgereizt sein und zu einer Umorientierung im Bereich Sattelmateriale führen.

Die Passgenauigkeit kann nur für den Tag des Termins festgestellt werden. Einer Reklamation danach wird ausdrücklich widersprochen da bei Kontrollterminen prinzipiell die Möglichkeit besteht durch den „Premiumtarif“ den Sattel vor Ort zu testen, dieses muss bei der Terminvereinbarung festgelegt werden. Es besteht auch die Möglichkeit die zusätzliche Beurteilung Dritter (z.B. Trainer, Tierarzt etc.) am Tag des Termins einfließen zu lassen, eine nachträgliche Änderung gem. Anweisung Dritter wird nicht als Reklamation verstanden und ausdrücklich widersprochen. Änderungen die auf Grund von technischen Gegebenheiten nicht vor Ort durchgeführt werden können unterliegen ebenfalls der Passformbeurteilung zum Zeitpunkt des Termins.

Sollte eine Satteländerung auf Anraten und Anweisung Dritter erfolgen (z.B. Änderungswunsch der Sattellage angeregt durch z.B. die Reitlehrerin / den Reitlehrer), wird die Passgenauigkeit bereits zum Zeitpunkt des Termins ausgeschlossen, etwaige Passformreklamationen sind an den Anweisenden zu richten.

Bei Sattelkauf wird die Möglichkeit des Probierens gegeben. Der Vertragsabschluss / Sattelkauf erfolgt bei Kaufvorhaben nach dem Probieren. Eine Rückgabe des Sattels innerhalb der ersten 10 Werktage nach Vertragsabschluss (Tag des Probierens) ist gegen Kostenübernahme von Anfahrt, Beratung und einer Nutzungspauschale von 10 % des ausgewiesenen Sattelverkaufspreises (gewährte Rabatte bleiben hiervon unberücksichtigt) möglich. Für Beschädigung (Kratzer im Leder, Sturzschäden oder zu starke Abnutzungserscheinungen etc.) haftet der Kunde / Nutzer. Die Garantiekarte / der Sattelpass wird erst nach Rechnungsabgleichung und Ablauf der Frist der o.g. 10 Werktage verschickt.

8) Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt. Die für die Geschäftsabwicklung notwendige Daten werden gespeichert. Bei der Datenverarbeitung werden Ihre schutzwürdigen Belange gemäß den gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt.